

# NEXUS/REHA

Deutsche Rentenversicherung

Rheinland / Eifelklinik Manderscheid

## Anwenderbericht:

- + Vollautomatisierter Reha-Entlassungsbericht
- + Integrierte Ressourcen- und Bettenplanung
- + § 301 - Kommunikation



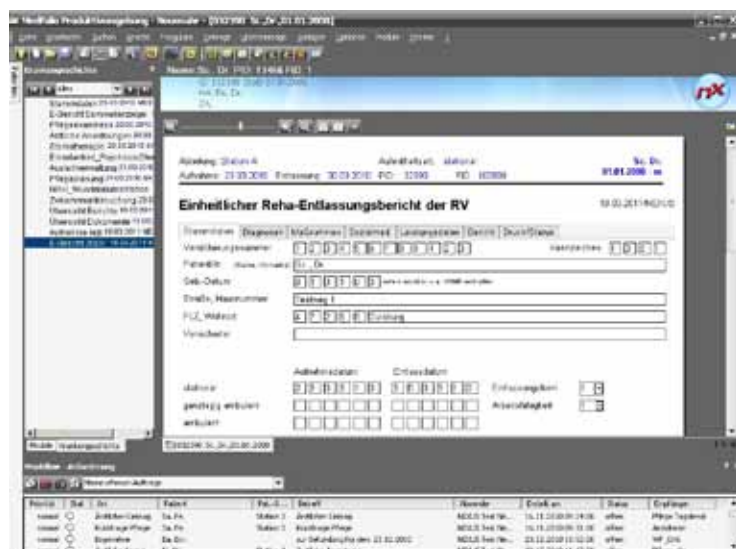
# Fachkliniken für Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung Rheinland setzen erfolgreich das klinische Informationssystem für Reha-Einrichtungen von NEXUS ein.



Vollautomatisiert erstellt NEXUS / REHA in den Fachkliniken der Deutschen Rentenversicherung Rheinland (DRVR) den ärztlichen Reha-Entlassungsbericht gemäß dem Leitfaden zum einheitlichen Reha-Entlassungsbericht in der medizinischen Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung. So hält NEXUS / REHA in der Eifelklinik in Manderscheid nicht nur Arbeits- und To-Do-Listen für die Generierung des einheitlichen Reha-Entlassungsbericht bereit, auch die Datenübermittlung gemäß § 301 SGB V läuft automatisiert.

Als einer der größten deutschen Träger der gesetzlichen Rentenversicherung betreut die Deutsche Rentenversicherung Rheinland rund 8 Millionen Menschen in Nordrhein-Westfalen. Die Dienstleistungen der DRVR reichen von der exakten Pflege der Versicherungs- und Beitragskonten über die individuelle persönliche Beratung in allen Rentenfragen bis hin zur medizinischen oder beruflichen Rehabilitation.

Unter dem Dach der DRVR sind sechs Fachkliniken für Rehabilitation im Verbund als Klinikette organisiert, die insgesamt 800 Mitarbeiter beschäftigt. Die Kliniken des Verbundes profitieren von der besonderen Leistungsstärke der DRVR als einem der größten deutschen Rehabilitationsträger und Leistungsanbieter. Die Kliniken bieten zertifizierte medizinische Leistungen u.a. für Herz-Kreislauf-, orthopädische und psychosomatische Erkrankungen.



Eine dieser Kliniken ist die Eifelklinik in Manderscheid, eine Klinik für psychosomatische Rehabilitation. Die Eifelklinik verfügt über 205 Betten und behandelt jährlich rund 2.100 Patienten. In der Eifelklinik stehen nicht nur organische Veränderungen des Patienten im Vordergrund, sondern auch das psychische Erleben und dessen Verarbeitung. In den vier Abteilungen für Verhaltenstherapie, Sozialmedizin, allgemeine Psychosomatik sowie spezielle Psychosomatik wird eine optimale Diagnostik und Behandlung gewährleistet.

**Vollautomatische Erstellung des Reha-Entlassungsberichts mit NEXUS / REHA**

# Reha-Entlassungsbericht

## auf Knopfdruck

Nicht nur Kostendruck, Personalmangel und die sich wandelnden Strukturen im Gesundheitswesen stellen immer größere Anforderungen an deutsche Krankenhäuser und Kliniken. Auch die Anforderungen an die Dokumentationspflicht sind in den letzten Jahren gestiegen, so dass sich die DRVR 2008 dazu entschieden hat, ein klinisches Informationssystem für insgesamt rund 500 Anwender einzuführen. Die Eifelklinik war die erste Klinik im Verbund, bei der die NEXUS-Lösung speziell für Reha-Einrichtungen implementiert wurde.

Denn anders als in Akutkliniken müssen Reha-Einrichtungen zusätzlich zur ohnehin schon umfangreichen Behandlungs-Dokumentation auch den ärztlichen Reha-Entlassungsbericht erstellen. Das Dokument dient der Darstellung des klinischen Verlaufs und des unmittelbaren Rehabilitationserfolges. Über die spezifischen Nachsorge-Empfehlungen hinaus interessiert das im Reha-Entlassungsbericht festgehaltene Behandlungsergebnis auch aus sozial-medizinischer Sicht, beispielsweise hinsichtlich der weiteren Erwerbsfähigkeit und Prognose des Patienten.

Neben der Dokumentation von Anamnese, Befunden und dem Behandlungsverlauf beinhaltet der Reha-Entlassungsbericht auch die therapeutischen Maßnahmen und hat somit ebenfalls den Charakter eines sozial-medizinischen Gutachtens. Die sechs Fachkliniken der Deutschen Rentenversicherung Rheinland verfügen pro Haus über 180 bis 250 Betten: Täglich müssen demnach zahlreiche Entlassungsberichte verfasst werden. Die Entlassdaten werden gemäß § 301 SGB V per elektronischem Datensatz an die verschiedenen Rentenversicherungsträger sowie andere Kostenträger übermittelt.



**„Die NEXUS-Software bedeutet für uns eine deutliche Arbeitserleichterung und Zeitersparnis.“**

Thomas Kaut,  
Verwaltungsdirektor  
Eifelklinik Manderscheid



**„Unsere pflegerische Dokumentation in der Eifelklinik ist mittlerweile weitestgehend papierlos.“**

Peter Schmitz, IT-Leiter  
Eifelklinik Manderscheid

Diese Aufgabe erledigt bereits seit mehr als zwei Jahren in der Eifelklinik Manderscheid die Reha-Lösung von NEXUS – und sorgt damit für mehr Effizienz im Klinikalltag. Sämtliche Daten des Patienten sind in der elektronischen Patientenakte hinterlegt: Das anwenderfreundliche NEXUS / REHA zeichnet sich durch eine übersichtliche Oberfläche aus und die „One-Click to Information“-Philosophie ermöglicht ein schnelles Auffinden der gewünschten Information. Das Besondere: NEXUS / REHA hilft nicht nur inhaltlich bei der Erstellung des ärztlichen Reha-Entlassungsberichts, sondern generiert mit einem Klick einen einheitlichen Reha-Entlassungsbericht, der elektronisch an den Kostenträger übermittelt wird.

In Manderscheid dokumentieren Pflegekräfte, Ärzte und Psychologen sämtliche Behandlungsschritte in der elektronischen Patientenakte. Zudem sind Subsysteme per Schnittstelle an NEXUS / REHA angebunden. Im nächsten Schritt soll eine externe Apotheke angebunden werden, damit verordnete Medikamente, die nicht vorrätig sind, mit einem Klick bestellt und schnell und zuverlässig geliefert werden.

„Unsere pflegerische Dokumentation in der Eifelklinik ist mittlerweile weitestgehend papierlos“, betont Peter Schmitz, IT-Leiter in der Eifelklinik Manderscheid. Durch die elektronische Erfassung aller ärztlichen Anordnungen und pflegerischen Maßnahmen von der Anamnese über die Diagnose bis hin zur Medikation erfolgt die Kommunikation zwischen Arzt und Pflege lückenlos und ohne Medienbruch. Mögliche Fehlerquellen und zeitliche Verzögerungen durch umständliches Suchen in Papierakten gehören der Vergangenheit an und der Patient kommt in den Genuss einer reibungslosen und effizienten Behandlung. „Das Reha-System ist sehr flexibel“, sagt Schmitz. „Klinikinterne und gesetzliche Veränderungen können zeitnah in der Software abgebildet werden.“

# Elektronische Erfassung

## therapeutischer Maßnahmen

Und auch einer weiteren Besonderheit in Reha-Einrichtungen trägt die Lösung von NEXUS in der Eifelklinik Rechnung: Neben den üblichen Daten in der elektronischen Patientenakte werden auch die erbrachten therapeutischen Anwendungen erfasst und für den Entlassungsbericht hinterlegt. „Unser Ziel war es, alle für den Entlassungsbericht notwendigen Informationen zentral zu sammeln und parallel zur Entlassung des Patienten vollautomatisiert per Knopfdruck an den zuständigen Rentenversicherungsträger zu übermitteln“, erläutert Schmitz.

Auch die direkte Übernahme der Patienteninformationen in die Briefschreibung sowie die Nutzung des Statistik- und Analyse-Moduls tragen zur schnellen Informationsverfügbarkeit und strukturierten Dokumentation bei und ermöglichen weitgehend automatisierte Arbeitsabläufe. „Wir haben eine komplett automatisierte Erstellung des Reha-Entlassungsberichts erreicht, der zudem nach den Qualitätsmanagement-Richtlinien der Deutschen Rentenversicherung Rheinland erstellt wird“, so Peter Schmitz. Ebenfalls überzeugt haben die Verantwortlichen der Eifelklinik in Manderscheid die hohe Ausfallsicherheit sowie die integrierte Rechteverwaltung. Mittels dieser können die Schreib- und Leserechte der Ärzte und des Pflegepersonals zentral verwaltet werden, so dass nur zugangsberechtigte Mitarbeiter Zugriff auf Patientenakten haben. „Damit erfüllen wir den Datenschutz und garantieren eine rechtssichere Dokumentation“, erläutert der IT-Leiter.

Für die Einführung von NEXUS / REHA in den sechs Fachkliniken, die teilweise unterschiedliche Ausprägungen und damit auch unterschiedliche Anforderungen an das System haben, hat NEXUS gemeinsam mit den EDV-Teams der Kliniken individuelle Anpassungen an der vorkonfigurierten Basis vorgenommen.

Der Einsatz der NEXUS-Software-Lösung mit der elektronischen Patientenakte und direkten Datenübermittlung zur Deutschen Rentenversicherung Rheinland bedeutet für die Eifelklinik in Manderscheid somit nicht nur eine Zeitersparnis und hohe Effizienz, sondern auch mehr Wirtschaftlichkeit und einen hohen Innovationsstand. „Die NEXUS-Software bedeutet für uns eine deutliche Arbeitserleichterung und Zeitersparnis“, betont Thomas Kaut, Verwaltungsdirektor der Eifelklinik.

### Die Vorteile für Sie auf einen Blick

- + Papierloses Arbeiten inklusive elektronischer Verordnung
- + Standardisierte Reha Basis- und Fachdokumentation
- + Integrierte Ressourcen- und Bettenplanung
- + Vollautomatische Erstellung des Reha-Entlassungsberichts
- + Sichere Kommunikation nach § 301

**nexus/ag**

NEXUS AG, Auf der Steig 6, D-78052 Villingen-Schwenningen  
Tel +49 (0)7721 8482-0, [www.nexus-ag.de](http://www.nexus-ag.de), [info@nexus-ag.de](mailto:info@nexus-ag.de)